

14.12.2017

Neudruck

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen

zu dem Gesetzentwurf
der Landesregierung
- Drucksache 17/750 -

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Umsetzung des
Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen**

Berichterstatter:

Abgeordneter Kämmerling

Beschlussempfehlung

Der Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 17/750 - wird unverändert angenommen.

Datum des Originals: 08.12.2017/Ausgegeben: 14.12.2017 (11.12.2017)

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Allgemeines

Der Gesetzentwurf der Landesregierung „Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen“ (Drucksache 17/750) wurde am 11. Oktober 2017 vom Plenum an den Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen zur Beratung überwiesen. Der Haushalts- und Finanzausschuss beschäftigt sich mitberatend hiermit.

B Inhalt des Gesetzentwurfs

Der Bund stellt gemäß dem in Grundgesetz neu aufgenommenen Artikel 104c den finanzschwachen Gemeinden und Gemeindeverbänden in den Ländern Mittel in Höhe von 3,5 Mrd. Euro zur Verfügung, um die Schulinfrastruktur dort zu verbessern.

Der Gesetzentwurf der Landesregierung soll die rechtlichen Voraussetzungen schaffen, um das Förderprogramm im Bereich der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen umzusetzen.

C Beratungsverfahren

Der Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen hat sich mit dem Gesetzentwurf der Landesregierung in seiner Sitzung am 10. November 2017 beschäftigt und sich bei dieser Gelegenheit auf eine Anhörung von Sachverständigen verständigt. Daher wurden am 24. November 2017 folgende Experten gehört:

eingeladen	Stellungnahme
Benjamin Holler Städtetag Nordrhein-Westfale. Köln	17/88
Claus Hamacher Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf	17/78
Dr. Martin Klein Landkreistag Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf	
Friederike-Sophie Niemann Programm LebensWerte Kommune, Bertelsmann Stiftung, Gütersloh	17/101
Thorsten Bunte Kämmerer der Stadt Gladbeck, Gladbeck	17/95

eingeladen	Stellungnahme
Achim Hoffmann Industrie- und Handelskammer zu Köln, Köln	17/110
Dr. Michael Thöne Finanzwirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln, Köln	17/125

siehe hierzu das Ausschussprotokoll 17/106.

Eine abschließende Befassung zum Gesetzentwurf erfolgte im Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen am 8. Dezember 2017.

D Abstimmung

- Mitberatung
Der mitberatende Haushalts- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 7. Dezember 2017 abschließend mit dem Gesetzentwurf befasst. Er wurde mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN angenommen.
- Federführung
Am 8. Dezember 2017 tagte der federführende Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen letztmalig zum Thema. Anschließend wurde der Gesetzentwurf mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN angenommen. Die Fraktion der AfD hat sich enthalten.

Stefan Kämmerling
- Vorsitzender -